

## B4/D4 Holzleim für Leimangabegeräte

D4 Holzleim für Leimangabegeräte ist ein einkomponentiger PVA-Leim ohne Lösungsmittel- und Formaldehydzusatz. Ohne Zusatz von Füllstoffen ergibt sich eine hochtransparente Leimfuge.

Die Verleimungen sind wasserfest nach **D4** in **EN205/D4** (alt: **DIN 68605/B4**) und wärmestabil nach **WATT91 > 7 N/mm<sup>2</sup>** (EN 14257).

### Anwendungsbereiche:

- Fensterherstellung
- Einsatz in Leimangabegeräten und kleinen Behältern ohne konstante Abnahme (Normale 1K –D4 Leime starten die Polymerisation unter Druck und in engen Gebinden, was bei längerer Nichtbenutzung zu Verklumpung führt. Die Spezialtype „D4 Holzleim für Leimangabegeräte“ ist auf Basis einer Latexdispersion mit reaktiven Gruppen und so verklumpungsfrei und länger lagerfähig.)
- Kantholzlamellierung
- Spielzeugherstellung (Prüfbericht EN 71/3 - EPH Dresden Nr. 2515296)
- Aufbringen von CPL, sehr glatter Leimauftrag möglich

### Verfärbung:

Der Leim hat einen pH Wert von 3,5. Verfärbungen sind eher selten, bei Einsatz als Furnierleim ist ein Vorversuch notwendig.

### Anwendungseinschränkung:

**1) Bei Füllungen und Aufdopplungen an Außentüren und Fensterläden kann es bei hoher Temperatur zu Holzschwind und Spannung kommen. Hier soll duroplastisch mit Polyurethan (PU – Leim) verleimt werden.**

**2) Nicht geeignet für Verleimungen mit dauerhafter Wasserbelastung ohne Möglichkeit des zwischenzeitlichen Abtrocknens.**

(Holzdachrinne, Blumenkasten mit Stauwasser, Bootssteg, Mühlrad usw.) Hier Polyurethan (PU-Leim) verwenden und eine Wartezeit von 5 Tagen vor dauerhafter Wasserbelastung einhalten.

### Auftragsmenge:

ca. 100 – 150g/m<sup>2</sup> je nach Saugfähigkeit des Untergrundes. Bei Hart- und Exotenhölzern wird beidseitiger Leimauftrag empfohlen.

### Offene Zeit:

Min. 5 Minuten, max. 12 Minuten (bei 150g/m<sup>2</sup> Leimauftrag).

Luftzug, Sonneneinstrahlung und hohe Umgebungstemperaturen setzen die offene Zeit herab.

## B4/D4 Holzleim für Leimangabegeräte

### Presszeit:

Näherungswerte sind:

<b>Lamellierung, Kantholzherstellung:</b>	Kiefer ( 20°C )	-	ab 20 Min.
	Eiche ( 20°C )	-	ab 45 Min.
<b>HPL Deckschichten:</b>	bei 20°C	-	ab 15 Min.
	bei 55°C	-	ab 6 Min.
<b>Fenstereckverbindung/ Montageverleimung:</b>	Kiefer ( 20°C )	-	ab 10 Min.

Bei Verleimung unter Spannung empfiehlt sich eine Verdopplung der Presszeiten. Presszeiten sind stark abhängig von Temperatur, Saugfähigkeit des Holzes, Rohdichte, Harzgehalt usw.

### Einlegezeit:

Bei Hartholz ist es günstig den Leim 1-2 Min. einziehen zu lassen.

### Verarbeitungstemperatur:

Mindestens 12°C für Leim-, Raum- und Materialtemperatur, günstig 18 - 24°C.

### Verdünnung:

Holzleim D4 ist gebrauchsfertig eingestellt und soll im Normalgebrauch nicht weiter verdünnt werden.

**Keilzinkanlagen:** Zugabe von 5-10% Wasser möglich.

**Dübelautomaten:** Einstellung der gewünschten Viskosität (Herstellerangabe!) durch Zugabe von 10-15% Wasser möglich.

### Einfärben:

Möglich mit in heißem Wasser als Konzentrat gelöster Pulverbeize. In ausgetrocknetem Zustand wird der Leim heller als der Farbansatz, daher Probeaufstrich vornehmen und evtl. nachtönen.

### Ökologie:

- Schwermetallgeprüft nach EN 71/3
- Entsorgung von nicht ausgehärteten Restmengen gemäß europäischem Abfallkatalog: (EAK-Nr.): 08 04 14. Entsorgung des ausgehärteten Produktes (EAK-Nr.): 08 04 10
- Bei sehr häufigem Hautkontakt kommt es zu trockener, rissiger Haut. Insbesondere an Lamellieranlagen sollen Handschuhe, zumindest Fettcreme verwendet werden. Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen!

### Reinigung:

In flüssigem Zustand Werkzeuge mit Wasser reinigen. Werkstücke nur mit feuchtem, nicht nassem Lappen reinigen, damit der Leim nicht in die Tiefe vertrieben wird. Getrockneten Leim mechanisch abnehmen.

**Verschmutzungen auf HPL-Decoren:** Lappen mit Parkettleimentferner (Baumarkt !!) tränken, diesen auflegen und mit Plastik abdecken, dann 2-3 Stunden liegenlassen. Dann angelösten Leim mit Klinge abschaben.

# Technisches Merkblatt



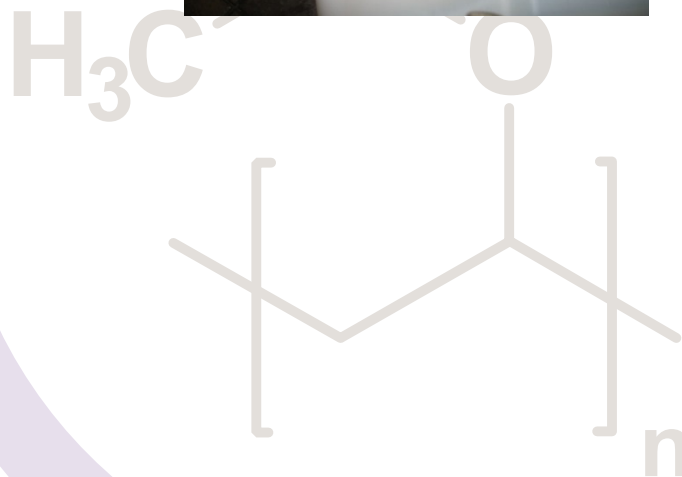
## B4/D4 Holzleim für Leimangabegeräte

### Lagerung:

Bei 5 - 25°C ca. 6 Monate

Bei ca. 15 °C, dunkel, im Lacklagerraum oder Keller bis zu einem Jahr.

Bei längeren Standzeiten das Gebinde aufrühren. Ein 6 cm Mischflügel passt durch die Öffnung der 25 Kg Kanister.



Die aufgeführten Angaben sind langjährige Erfahrungswerte und somit keine Eigenschaftszusicherung. Holz als Naturmaterial sowie die außerhalb unseres Einflusses liegenden Arbeitsbedingungen schließen eine Haftung hierfür unsererseits aus.



